**Leipziger Buchmesse**

**(27. bis 30. April 2023)**

Leipzig, 7. November 2022

**Leipziger Buchmesse 2023: Buchstäblich überraschend!**

# Buchmesse öffnet neue Diskussionsräume | Anmeldung bis 15. November möglich

**Wir feiern das Lesen – endlich wieder in Leipzig. Vom 27. bis 30. April 2023 findet die Leipziger Buchmesse im Verbund mit der Manga-Comic-Con statt und präsentiert vier Tage lang Autor:innen mit ihren Novitäten, Verlage und Dienstleister und die ganze Welt der Bücher. Mit bewährten, aber auch neuen Veranstaltungsformaten öffnen die Leipziger Buchmesse und ihr Lesefest Leipzig liest neue Diskussionsräume, die in diesen Tagen dringender denn je gebraucht werden. Dazu trägt auch das Gastland Österreich bei. Mit einem breiten Bühnenprogramm schafft das Nachbarland überraschend neue Einblicke in scheinbar bekannte Welten. Kulturelle Vielfalt steht über dem neu konzipierten Kinder- und Jugendbereich in Halle 3. In einem breit konzipierten Workshop-Programm zeigen Initiativen, wie wichtig Lesen und Lernen für kulturelle Bildung und gesellschaftliche Teilhabe ist.**

„Die Verlagswelt blickt nach vorn und damit nach Leipzig“, so Martin Buhl-Wagner,Geschäftsführer der Leipziger Messe. „Zahlreiche namhafte Verlage – von den großen Gruppen bis hin zu den kleinen Ideengebern – haben sich für die Leipziger Buchmesse 2023 angemeldet. Sie möchten gemeinsam mit uns die Welt der Literatur feiern, Denkanstöße geben, aber auch Diskussionsräume schaffen, wie sie in jetzigen Zeiten so dringend gebraucht werden. Darauf freuen wir uns sehr!“

Die Anmeldung für die Leipziger Buchmesse und die Manga-Comic-Con ist noch bis zum 15. November möglich. Dank der Unterstützung der Bundesbeauftragten für Kultur und Medien (BKM) erhalten Aussteller im Rahmen des Förderprogramms Neustart Kultur Rabatt auf ihre Standmiete. Die Förderung muss nicht gesondert beantragt werden, sondern wird bei der Rechnungsstellung direkt abgezogen. Alle Infos zur Anmeldung sowie zu Leipzig liest unter [www.leipziger-buchmesse.de/ausstellerwerden](http://www.leipziger-buchmesse.de/ausstellerwerden).

**Österreich wird Gastland der Leipziger Buchmesse 2023**

„Meaoiswiamia“, sprich „mehr als wir“, ist das Motto des **Gastlands Österreichs** – und damit eine klare Ansage an das Publikum, gewohnte Denkweisen zu verlassen. Denn gerade weil viele glauben, unsere Nachbarn bestens zu kennen, will Österreich bewusst mit diesen Klischees brechen. Mit einem umfangreichen Rahmenprogramm lädt das Gastland ein, die vielfältige Kulturszene zu entdecken – in Form von Literatur, aber auch Schauspiel, Kunst oder Musik. Aktuell findet eine Literaturhaus-Tour durch den deutschsprachigen Raum statt, um einen ersten Einblick in das Programm in Leipzig zu geben. Alle Infos unter: https://gastland-leipzig23.at/

Auch **Portugal** möchte sich endlich in den Leipziger Messehallen dem Publikum zeigen. Nach der pandemiebedingten Absage konnte die aufwendig gestaltete Präsentation bisher nicht gezeigt werden. 2023 werden nun davon ausgewählte Elemente den Messebesucher:innen präsentiert und bieten den Autor:innen aus Portugal eine passende Bühne.

**Buchmesse öffnet neue Diskussionsräume: „Nie war es dringender als jetzt miteinander zu reden.“**

„Nie war es dringender als jetzt miteinander zu reden, auch miteinander zu streiten, aber immer einander zuzuhören“, so Buchmessdirektor Oliver Zille. „Wenn das Wort eines kann, so ist, es neue Sichtweisen zu eröffnen, zu überraschen und – im besten Fall – einander besser zu verstehen. Wenn das der Buchmesse im kommenden Jahr gelingt, so haben wir unser wichtigstes Ziel erfüllt. Dafür stehen wir und dafür setzen wir uns ein!“

Literatur aus Südosteuropa stellt das **Traduki-Netzwerk** im Rahmen der Leipziger Buchmesse vor. Damit bringt es zehn Länder und ihre deutschsprachigen Partner, die sonst nur selten gemeinsam auf politischem oder kulturellem Parkett auftreten, an einen Stand: Albanien, Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Kosovo, Kroatien, Montenegro, Nordmazedonien, Rumänien, Serbien und Slowenien. Darüber hinaus lädt das Traduki-Netzwerk Autor:innen dazu ein, im Gespräch und in Lesungen Gemeinsamkeiten, aber auch Differenzen der Identität auszuloten.

**Forum für eine offene Gesellschaft** | **Kultur im Fokus: Workshops für Kinder und Jugendliche**

Erstmals öffnet das **Forum für eine offene Gesellschaft**. In einstündigen Slots werden gesellschaftliche Themen rund um Vielfalt und Diversität diskutiert. Zu den Gesprächsteilnehmern zählen Autor:innen ebenso wie Politiker:innen, Wissenschaftler:innen und Journalist:innen. Zahlreiche weitere politische Bühnen wie das **Café Europa** oder **Forum Weltweit** ermöglichen Denkräume für internationale Diskussionen. Um ukrainischen Verleger:innen und Autor:innen Raum zu geben, öffnet eine eigene Bühne.

Lesen ist lebensnotwendig und das bereits ab Kindesalter – nicht nur, um sich im Alltag zurechtzufinden, sondern auch, um Teil der Gesellschaft und unserer Demokratie zu sein. Dafür setzt sich die Leipziger Buchmesse seit vielen Jahren ein. Mit einem breiten Programm zur kulturellen Bildung werden Kinder und Jugendliche schon früh in die Welt der Worte entführt. Erstmals gibt es in diesem Jahr ein großes **Workshop-Angebot**. Mit zielgruppenspezifischen Kunstformen wie Rap, Lyrik, Poetry Slam, Theater oder Streetart tauchen Kinder und Jugendliche in vielfältige Themen wie Diversität, Weltoffenheit und Demokratiebildung, aber auch Lesebegeisterung, Literaturvermittlung und Kreativität ein. Hunderte **Lesungen für Kinder und Jugendliche sowie Phantastik-Fans** entführen in fabelhafte Fantasiewelten. Erstmals gibt es in diesem Jahr zudem gemeinsam mit dem Podcast Bücheralarm eine eigene **Podcast-Bühne**. Besucher:innen können nicht nur die Entstehung von Podcasts verfolgen, sondern selbst aktiv mitwirken.

Um das Lernen von Morgen dreht sich alles im großen **Bildungsbereich** in Halle 2. Neben einem großen Ausstellungsangebot wartet auf Pädagog:innen ein umfangreiches Fachprogramm. Erstmals öffnet das Forum Unterrichtspraxis (FUP) des Verbands Bildungsmedien mit praxisnahen Workshops. Spannende Impulse bieten das Trendforum Bildung sowie die vielfältigen Veranstaltungen für Lehrer:innen und Erzieher:innen im Congress Center Leipzig.

In Halle 4 erklingen neben den Worten auch immer wieder Töne. Denn im großen Ausstellungsbereich **Musik** entdecken Besucher:innen nicht nur verschiedene Verlage, sondern auch ein breites musikalisches Workshop-Programm im Musik-Café. Am Messefreitag findet wieder gemeinsam mit dem Bundesverband Musikunterricht und MDR Klassik der Musiklehrertag statt und bietet spannende Ideen für den Musikunterricht.

**Leipzig liest: Neue Formate fürs Lesepublikum und Fachtreffpunkt für die Branche**

Es ist nicht nur das größte Lesefest Europas, sondern auch einer der vielfältigsten Überblicke der Literaturwelt: **Leipzig liest**. Das begleitende Veranstaltungsprogramm wartet mit bewährten Formaten, aber auch neuen inspirierenden Bühnen auf. Ein Echo der Medienwelt erleben Besucher:innen im neu geschaffenen **Medienforum.** Im Halbstundentakt sprechen die Redakteur:innen mit Autor:innen über ihre Frühjahrsnovitäten. Auch ARD und ZDF planen wieder große Bühnenauftritte mit den Denker:innen unserer Zeit. Überraschende Impulse liefert die neue **Bühne für Autor:innenbegegnungen**. Unter jeweils einem thematischen Schwerpunkt werden fünf bis sechs Werke vorgestellt. Begleitende Paneldiskussionen sowie Büchertische laden dazu ein, ins persönliche Gespräch mit Autor:innen einzutauchen. Und auch in der **gesamten Stadt** wird wieder gelesen: An vielen Orten öffnen am Abend Bibliotheken, Kinos, Museen, Galerien zum Rendezvous mit Literatur.

Mit einem umfangreichen **Fachprogramm** bietet die Leipziger Buchmesse erneut Fachimpulse für die Branche. Auf Kongressen und Netzwerkveranstaltungen erhalten unter anderem Autor:innen, Verleger:innen, Pädagog:innen und Übersetzer:innen spannende Zukunftsansätze für die tägliche Arbeit. Endlich wieder live findet die **Leipziger Autorenrunde** statt. Zum Einstieg des Fachprogramms warten auf die Autor:innen und Selfpublisher Impulsvorträge von Expert:innen. Im Anschluss finden wieder die beliebten Tischrundengespräche zu verschiedenen Themen statt. In kurzen Slots ergibt sich so die Möglichkeit zum persönlichen Austausch.

**Preis der Leipziger Buchmesse ehrt herausragende Werke des Jahres**

Die besten Werke des Jahres werden erneut mit dem **Preis der Leipziger Buchmesse** ausgezeichnet. Bis zum 23. März darf die Jury sich nun durch die Bewerbungen lesen. Dann werden die Nominierten in den Kategorien Belletristik, Sachbuch/Essayistik und Übersetzung von der siebenköpfigen Jury unter dem Vorsitz von Insa Wilke bekanntgegeben. Weitere Infos unter [www.preis-der-leipziger-buchmesse.de](http://www.preis-der-leipziger-buchmesse.de).

**Manga-Comic-Con erstmals auch in Halle 3**

Parallel zur Leipziger Buchmesse öffnet wieder die **Manga-Comic-Con** und bietet die kunterbunte Welt aus Comic, Manga und Co. Erstmals weitet sich die MCC dabei von der Halle 1 in Halle 3 aus und verschmilzt hier eng mit dem Bereich Kinder und Jugend sowie Phantastik. Neben Ausstellern aus den Bereichen Manga, Comic und Games wartet auf die Besucher:innen wieder ein buntes Bühnenprogramm. Zahlreiche Ehrengäste internationaler Verlage werden erwartet.

Der **Lesekompass** erscheint im kommenden Jahr im neuen Format und setzt erstmals mit der Comic Edition einen thematischen Schwerpunkt. Der gemeinsame Preis der Stiftung Lesen und Leipziger Buchmesse möchte Kinder und Jugendliche fürs Lesen begeistern und steht in diesem Jahr erstmals unter einem thematischen Schwerpunkt. „Comics und Mangas sind eine wunderbare Möglichkeit, um Kinder fürs Lesen zu begeistern“, so Kerstin Krämer, Projektdirektorin für den Bereich Kinder/Jugend der Leipziger Buchmesse. „Dabei sind sie oft wunderbar unterhaltsam, mal politisch, mal nachdenklich und dabei für die Lebenswelt von Kindern und Jugendliche immer wegweisend. Wir freuen uns, diesem so wichtigen Thema im kommenden Jahr mehr Gewicht zu verleihen.“

**Öffnungszeiten und Preise**

Die Leipziger Buchmesse im Verbund mit der Manga-Comic-Con sowie dem Lesefest Leipzig liest öffnet vom 27. bis 30. April. Tickets gibt es ab Februar unter [www.leipziger-buchmesse.de](http://www.leipziger-buchmesse.de). Die Ticketpreise werden im November veröffentlicht. Aktuell gelten keine gesonderten Hygieneregeln. Zum Schutz der eigenen Gesundheit empfehlen wir in Situationen, bei denen der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes. Über Änderungen informieren wir tagesaktuell auf unserer Website.

**Über die Leipziger Buchmesse**

Die Leipziger Buchmesse ist der wichtigste Frühjahrstreff der Buch- und Medienbranche und versteht sich als Messe für Leser:innen, Autor:innen und Verlage. Sie präsentiert die Neuerscheinungen des Frühjahrs, aktuelle Themen und Trends und zeigt neben junger deutschsprachiger Literatur auch Neues aus Mittel- und Osteuropa. Gastland der Leipziger Buchmesse 2023 ist Österreich. Durch die einzigartige Verbindung von Messe und „Leipzig liest“ – dem größten europäischen Lesefest – hat sich die Buchmesse zu einem Publikumsmagneten entwickelt. Zur letzten Veranstaltung kamen 2.500 Austeller:innen aus 46 Ländern und begeisterten auf dem Messegelände sowie in der gesamten Stadt 286.000 Besucher:innen. Die Leipziger Buchmesse wird durch NEUSTART KULTUR der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien gefördert.

**Über die Leipziger Messe**

Die Leipziger Messe gehört zu den zehn führenden deutschen Messegesellschaften und den Top 50 weltweit. Sie führt Veranstaltungen in Leipzig und an verschiedenen Standorten im In- und Ausland durch. Mit den fünf Tochtergesellschaften, dem Congress Center Leipzig (CCL) und der KONGRESSHALLE am Zoo Leipzig bildet die Leipziger Messe als umfassender Dienstleister die gesamte Kette des Veranstaltungsgeschäfts ab. Dank dieses Angebots kürten Kunden und Besucher die Leipziger Messe – zum achten Mal in Folge – 2021 zum Service-Champion der Messebranche in Deutschlands größtem Service-Ranking. Der Messeplatz Leipzig umfasst eine Ausstellungsfläche von 111.900 m² und ein Freigelände von 70.000 m². Jährlich finden durchschnittlich 270 Veranstaltungen – Messen, Ausstellungen und Kongresse – statt. Als erste deutsche Messegesellschaft wurde Leipzig nach Green Globe Standards zertifiziert. Ein Leitmotiv des unternehmerischen Handelns der Leipziger Messe ist die Nachhaltigkeit.

**Ansprechpartnerin für die Presse:**

Julia Lücke

Pressesprecherin der Leipziger Buchmesse

Telefon: +49 341 678-6555

E-Mail: j.luecke@leipziger-messe.de

**Leipziger Buchmesse im Internet:**

www.leipziger-buchmesse.de

<https://blog.leipziger-buchmesse.de/>

**Leipziger Buchmesse im Social Web:**

http://www.facebook.com/leipzigerbuchmesse

http://twitter.com/buchmesse

<http://www.instagram.com/leipzigerbuchmesse>